

Biezwil

Schulort:	Biezwil	Kanton 1799:	Solothurn	Ort/Herrschaft 1750:	Solothurn
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Biberist	Kanton 2015:	Solothurn
		Agentschaft 1799:	Biezwil	Gemeinde 2015:	Biezwil
		Kirchgemeinde 1799:	Oberwil bei Büren		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1461, fol. 94-94v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2419: Biezwil, [http://www.stapferenquete.ch/db/2419].				
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Biezwil (Niedere Schule, reformiert)				

Beantwortung der Fragen über den Zustand der Schulen — in Betreff der Schul Bietz wyl

I. Lokal-Verhältnisse.

- I.1 Name des Ortes, wo die Schule ist.
- I.1.a Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?
- I.1.b Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?
- I.1.c Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?
- I.1.d In welchem Distrikt?
- I.1.e In welchen Kanton gehörig?
- I.2 Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.
- I.3 Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.
- I.3.a Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und
- I.3.b die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.
- I.4 Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.
- I.4.a Ihre Namen.
- I.4.b Die Entfernung eines jeden.

die Klasen

- II.10 Sind die Kinder in Klassen geteilt?
 - 1 Buchstabierende Syllabierende Anfänger im Lesen
 - 2 die fertigen im Lesen und anfangen auswendig {lernenden}
 - 3 die Rebedierenden, Schreibenden und anfangen im {Rechnen}

II. Unterricht.

- II.5 Was wird in der Schule gelehrt? Seine Gegenstände buchstabieren Syllabieren, Lesen Religion, biblische Geschichte Schreiben, Rechnen Singen
- II.6 Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange? Seine Zeit
im Winter — von Martins Tag bis Ostern
2 im Sommer — nur wöchentlich 1 Tag. und dazu wenig benutzt — und von der kleinsten Zahl
- II.7 Schulbücher, welche sind eingeführt? die üblichen Bücher, ABC Taffeln — Namenbücher anfangen der Christli Lehr
- II.8 Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten? Heydelber Catechismus Testament u Psalmen Hebners biblische Geschichte und Hand schriftten Zum Geschriebens Läschen Schreibvorschriften werden nach Nummern vorgelegt
- II.9 Wie lange dauert täglich die Schule? Seine Dauer von 8-11 V. M — von 1-4 N M

III. Personal-Verhältnisse.

- III.11 Schullehrer.
- III.11.a Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? bißharige Bestellung der Schul durch die gemeine auff Examination hin deß Pfarrherrren
- III.11.b Auf welche Weise?
- III.11.c Wie heißt er?
- III.11.d Wo ist er her?
- III.11.e Wie alt?
- III.11.f Hat er Familie? Wie viele Kinder?
- III.11.g Wie lang ist er Schullehrer?
- III.11.h Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?
- III.11.i Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?
- III.12 Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule? Zahl der Kinder 70 nemli 38 Knaben 32. Mächten im Sommer kommt größtentheils nur die unterste Claß.
- III.12.a Im Winter. (Knaben/Mädchen)
- III.12.b Im Sommer. (Knaben/Mädchen)

IV. Ökonomische Verhältnisse.

- IV.13 Schulfonds (Schulstiftung)
- IV.13.a Ist dergleichen vorhanden? Schulfond ist keiner So wenig als armen und Kirchenfand
- IV.13.b Wie stark ist er?
- IV.13.c Woher fließen seine Einkünfte?
- IV.13.d Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?
- IV.14 Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches? Schulgelt — keines
- IV.15 Schulhaus.

IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	Schulhaus — ein eigens — wo an eine ordentliche Schulstube eine Kammer für die
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	Wohnung des [Seite 2] Schulmeister aber noch nicht ausgebaut ist Das Haus
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	gehört der gemeine; Sie versammeln Sich da — es wird auch von Jhr erhalten ist aber nicht alt, und noch in zimmlich guten Stand — dabey ligt ein Gemüs-garten
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	<u>Schullohn Er besteht in 30 kr. ist auff die Haußvätter vertheilt — und wird</u>
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	<u>vollendeter {nach} Winterschul dem Lehrer bezalt</u>
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers

Fliesstextantworten

	<u>Bietz wyl</u> ein Dorff und eigne Gemeinde ist im di Strikt Bieberist. Sections Bucheggberg Canton Solothurn Aber Kirchspänig Oberwy distrikt Büren C. Bern und hat am Ort Selbst Seinen agenten auch einzig fürs dorff Selbst eine Schul Uon der die wenigst entfernten Schulen sind
Lokal	a) Leüters wyl 1/2: Stunde b) Schnotwyl 1/Halb Stund c) Ober wyl 1/Halb Stund
	Unterschrift
	Bietz wyl 1799 Hanß Tüscher Schulmeister

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1461, fol. 94-94v
Briefkopf	Beantwortung der fragen über den Zustand der Schulen — in <u>Betreff der Schul</u> Bietz wyl
Transkriptionsdatum	03.12.2013
Datum des Schreibens	
Faksimile	2419BAR_B0_10001483_Nr_1461_fol_94-94v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Tüscher
Verfasser Vorname	Hans
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	Biezwil				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Solothurn	Kanton 1780	Solothurn
Ortskategorie		Distrikt 1799	Biberist	Kanton 2015	Solothurn
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799	Biezwil	Amt 2000	Bucheggberg
Ist Schulort?	Nein	Kirchgemeinde 1799	Oberwil bei Büren	Gemeinde 2015	Biezwil
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	598376				
Geo. Länge	218096				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Biezwil (ID: 3376)

Schultypus:		Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Besondere Merkmale:		Art der Klasseneinteilung:	Pensenklasse
Konfession der Schule: reformiert		Klassenanzahl:	3
Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein		Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1798
Ende		08.04.1799
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		21
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		38
Mädchen		32
Kinder		70
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 7448)**

Name: Tüscher
Vorname: Hans

Weitere Informationen

Alter:	25	Herkunft:	Biezwil
Geschlecht:	Mann	Konfession:	reformiert
Zivilstand:	keine Angabe	Im Ort seit:	
Hat er eine Familie?	Ja	Lehrer seit:	
Anzahl Kinder:	1	Erstberuf:	Keine Angaben
Weitere Verrichtungen?		Zusatzberuf:	Keine Angaben